



Medienmitteilung der Gewerkschaften Unia und Syna, der Angestellten Schweiz, des Kaufmännischen Verbands Schweiz, des Personalverbandes des Bundes, des Personalverbandes für den Service Public Transfair und der Vereinigung der Kader des Bundes

Bern/Zürich/Olten/Ostermundigen, 12. Oktober 2020

Erneuter Stellenabbau bei Ruag

Ruag International hat heute den Abbau von rund 150 Stellen bis Ende 2021 angekündigt. Mit grossem Bedauern nehmen die Sozialpartner Unia, Syna, die Angestellten Schweiz, der Kaufmännische Verband Schweiz, der Personalverband des Bundes, des Personalverbandes für den Service Public Transfair und die Vereinigung der Kader des Bundes diesen Entscheid zur Kenntnis. Dieser massive Abbau betrifft insbesondere die Supporteinheiten. So könnten bis zu einem Drittel der Arbeitsstellen wegfallen.

Es handelt sich mit dieser Massnahme bereits um den zweiten Stellenabbau seit Februar 2020, welcher auf den Entscheid des Bundesrates, die Ruag aufzuteilen und zu privatisieren, zurückzuführen ist. Dieser erneute Abbau trifft den Wirtschaftsstandort Schweiz schwer. Die Sozialpartner verlangen vom Bundesrat und den Arbeitgebern, dass sie ihre soziale Verantwortung wahrnehmen und einen Stellenabbau verhindern.

Mit der heutigen Information an die Sozialpartner wurde das Konsultationsverfahren, das bis zum 2. November 2020 andauern wird, eröffnet. Die Sozialpartner fordern die Arbeitgeber auf, offen und transparent über das laufende Verfahren zu informieren.

Die Sozialpartner sind in einem engen Austausch mit der internen Arbeitnehmervertretung. Sie setzen sich gemeinsam dafür ein, den geplanten Stellenabbau zu verhindern.

Für Rückfragen

Virginie Jaquet, Beraterin Angestellte Schweiz 044 360 11 43, virginie.jaquet@angestellte.ch
Emily Unser, Newsroom Kaufmännischer Verband Schweiz, 044 283 45 13,
kommunikation@kfmv.ch

Elias Toledo, stellvertretender Generalsekretär Personalverband des Bundes, 079 263 47 35
Johann Tscherrig, Zentralsekretär Syna, 079 611 70 26

Fritz Büttikofer, Leiter Region Mitte Transfair Personalverband für den Service Public,
031 944 41 42

Matteo Pronzini, Sektorleiter Industrie Unia, 079 617 59 37

Albert Fritschi, Mitglied der Geschäftsleitung Vereinigung der Kader des Bundes, 079 444 75
42